

## PLASSON LightFit: Fest im (Anschluss-) Sattel

Bestnote für den LightFit Anschlussattel der PLASSON GmbH. Im aktuellen IKT-Warentest „PLASSON LightFit Anschlussattel“ erreichte er im Gesamt-Prüferteil die Note „SEHR GUT“, die sich aus den Teilbereichen Systemprüfung und Herstellerinformation ergibt.

### Hauptkriterium Dichtheit

Um die Praxistauglichkeit ihres Anschlussstutzens überprüfen zu lassen, beauftragte der Hersteller PLASSON das IKT. Die IKT-Warentester führten diesen Test gemäß der Bedingungen des Warentests „Hausanschlussstutzen“ durch. Hauptkriterium ist dabei die Dichtheit der Anschlussstutzen nach dem Einbau und nach baulichen oder betrieblichen Belastungen.

Der PLASSON LightFit Anschlussattel ist ein neuentwickelter Anschlussstutzen der PLASSON

GmbH, der zur Verbindung von Hauptkanälen aus PE mit Anschlusskanälen dient. Der Stutzen aus PE besteht aus einem Elektroschweißsattel und einer bis zu 12° abwinkelbaren Anschlussmuffe.

Anschlussmuffe des PLASSON LightFit Anschlussstutzens ist in zwei Richtungen bis zu 12° abwinkelbar

Die Prüfungen folgten dem gemeinsam mit 14 Netzbetreibern im IKT-Warentest „Hausanschlussstutzen“ entwickelten Test-Programm. Der im Juni 2002 abgeschlossene Test verbindet Praxis- und Betriebserfahrungen der Netzbetreiber mit den wissenschaftlichen Erkenntnissen des IKT. Zentraler Ausgangspunkt sind die Qualitätsanforderungen der Netzbetreiber.

Untersuchungsschwerpunkte des Tests sind:

- Auswertung von Herstellerinformationen wie z. B. Einbauanleitung,
- Systemprüfungen an eingebauten Stutzen und
- Baustellen-Untersuchungen.

Dieser nach wie vor aktuelle Test kann von Stutzen-Anbietern jederzeit durchgeführt werden – sei es mit bereits getesteten und nachfolgend verbesserten Stutzen-Modellen oder mit Neuentwicklungen, wie dem PLASSON LightFit Anschlussattel.

Die Herstellerinformationen umfassen die Einbauanleitung und die vorliegenden Prüfzeugnisse. Die Einbauanleitung beschreibt das notwendige Vorgehen zum Einbau des jeweiligen Anschlussstutzens. Sie dient als Informationsgrundlage für die ausführenden Baufirmen und ist somit von besonderer Bedeutung für den fachgerechten Einbau des Anschlussstutzens. Die zur Verfügung gestellte Einbauanleitung wird auf ihren Informationsgehalt begutachtet und auf Fehlerlosigkeit und Verständlichkeit geprüft. Die Prüfzeugnisse dokumentieren die Qualität des Anschlussstutzens und des verarbeiteten Materials.

Die Anforderungen an den Anschlussstutzen unter Bau- und Betriebsbedingungen werden in Systemprüfungen, einem Produkttest in



LightFit Anschlussattel von PLASSON verbindet Hauptkanäle mit Anschlusskanälen

Kanalversuchsstrecken, untersucht.

Hierfür wurden neun Anschlussstutzen in Rohre eingebaut und mit Wasserüberdruck auf Dichtheit geprüft.

Die Baustellen-Untersuchungen dienen zur Erfassung der Handhabbarkeit des PLASSON LightFit Anschlussstutzens unter In-situ-Bedingungen. Das IKT begleitete den Einbau eines PLASSON LightFit Anschlussstutzens und dokumentierte die Randbedingungen beim praktischen Einsatz des Stutzens. Vor allem die Durchführung des Einbaus, entsprechend der Einbauanleitung, wurde kontrolliert und die Qualität des Einbaus abgeschätzt. Beispielsweise wurden der notwendige Platzbedarf und der Zeitbedarf aufgenommen. Zusätzlich wurde erfasst, ob Zusatzwerkzeug für den Einbau benötigt wird.



Dichtheitsprüfung unter Scherlastbeanspruchung

## Ergebnisse der Prüfungen

Die Einbauanleitung des PLASSON LightFit Anschlussstutzens bewerteten die IKT-Warentester aufgrund der übersichtlichen Beschreibung der einzelnen Einbauschritte und der Bebilderung sowie der Sicherheits- und Warnhinweise mit „SEHR GUT“.

Die IKT-Warentester bewerteten Umfang und Aussagekraft der Prüfzeugnisse ebenfalls mit „SEHR GUT“. Somit ergibt sich für die Herstellerinformation die Note „SEHR GUT“.

Die IKT-Warentester konnten eine feste Verbindung der Stutzen mit dem Hauptkanal bestätigen. Alle neun PLASSON LightFit Anschlussstutze waren unmittelbar nach dem Einbau dicht. Nach betrieblichen Belastungen wie Hochdruckreinigung und Einsatz einer Kettenschleuder blieben die Stutzen auch weiterhin dicht. Aus den Dichtungsprüfungen ergibt sich für die Systemprüfung die Note „SEHR GUT“.

Der Einbauvorgang und das gute Einbauergebnis bei den In-situ-Prüfungen bestätigten, dass die Herstellerangaben unter Baustellenbedingungen umgesetzt werden können.

Nachfolgende Tabelle stellt das Prüfurteil aus den Noten der Herstellerinformationen und der Systemprüfung für den PLASSON LightFit Anschlussstutzen dar. Darüber hinaus beinhaltet die Tabelle Baustellen-Randbedingungen sowie Preise und technische Merkmale des Stutzens. Abschließend werden die empfohlenen Verbesserungen zusammengestellt.



PLASSON LightFit Anschlussstutzen im eingebauten Zustand



Vorbereiten des Untergrundes



Einbau des Anschlussstutzens

## IKT-Warentest „Hausanschlussstutzen“

Hersteller Modell	PLASSON GmbH PLASSON LightFit Anschlussstutzen
	
Preis für 1 Stutzen / 100 Stutzen in Euro ca.	175 / 15.000
<b>IKT - Prüfurteil</b>	<b>SEHR GUT (1,0)</b>
Systemprüfung (Gewichtung: 85 %)	sehr gut (1,0)
Stutzen eingebaut in Hauptrohre aus:	PE 80, DA 315
Stutzen angeschlossen an Leitungen aus:	PE 80, DA 160
Dichtheit nach Einbau*	++
Dichtheit nach Belastungen**:	
nach HD-Reinigung	+
nach Kettenschleuder	+
nach Abwinkelung	+
nach Scherlast	+
Herstellerinformation (Gewichtung: 15 %)	sehr gut (1,0)
Einbauanleitung***	++
Prüfzeugnisse****	++
<b>Zusatzinformationen: Baustellen-Randbedingungen</b>	
Hoher Platzbedarf	ja
Hoher Zeitaufwand	ja
Zusatzwerkzeug notwendig	ja
<b>Technische Merkmale</b>	
Lieferbar zum Anschluss an Hauptrohre:	PE 80/ PE 100 Rohre: DA 225 mm bis DA 400 mm
Lieferbar für Anschlussleitungen:	PE 80/ PE 100 Leitungen: DA 160
<b>Empfohlene Verbesserungen</b>	
Dichtwirkung nach Einbau sicherstellen	nein
Dichtwirkung nach Belastung verbessern	nein
Platzbedarf beim Einbau verringern	ja
Zeitaufwand für den Einbau verringern	ja
Einbauanleitung verbessern	nein

Im Zuge der Markteinführung sind weitere Firmen bzw. Dienstleister zu schulen, um einen fachgerechten Einbau vor Ort zu ermöglichen.

- \* Bewertung: 100% bestandene Dichtheitsprüfungen nach Einbau = ++; > 85% = +; > 70% = o; ≥ 50% = -; < 50% = --
  - \*\* Bewertung: > 50% der Dichtheitsprüfungen nach der Belastung bestanden = +; ≤ 50% = -
  - \*\*\* Bewertung: Verständlichkeit und Übersichtlichkeit ist sehr gut = ++; ist gut = +; ist befriedigend = o; ist ausreichend = -; keine oder fehlerhafte Einbauanleitung = --
  - \*\*\*\* Bewertung: sehr umfangreiche Prüfungen = ++; umfangreiche Prüfungen = +; Standard-Prüfungen = o; geringer Prüfumfang = -; keine Prüfzeugnisse vorgelegt = --
- Bewertungsschlüssel der Prüfergebnisse: Sehr gut = 1,0 - 1,5. Gut = 1,6 - 2,5. Befriedigend = 2,6 - 3,5. Ausreichend = 3,6 - 4,5. Mangelhaft = 4,6 - 5,5. Ungenügend = 5,6 - 6,0.
- Die vollständigen Ergebnisse des IKT-Warentests „Hausanschlussstutzen“ finden Sie auf unserer Homepage: [www.ikt.de](http://www.ikt.de)

Quelle: IKT-eNewsletter Januar 2006